

115

1701 Dezember 20., Wien

ERKLAERUNG VON KAISER LEOPOLD I., DASS ER DEN ABT VON MURI, PLAZIDUS ZURLAUBEN, UND DESSEN LEGITIMEN NACHFOLGER IN DEN FUERSTENSTAND ERHOBEN HABE

Druckwerk. (o.O.u.J.) - AH 88, 333-333a - Blatt 333a^r leer - s. Abb. der Titelseite am Schlusse von AH 88

116

1653 April 6.

A

SCHREIBEN [DER GESANDTEN DER VI KATH. ORTE - VII AUSG. LU -] AN [SCHULTHEISS UND RAT VON STADT UND AMT] WILLISAU

Liebenau/Bauernkrieg II 180

"Us Uewerem an unsere G.L.A.E. [Schultheiss und Rat] der Statt Lucern iüeren Herren und Obern abgangnem schryben, habend wir mit verwunderung ersächen, dass anstath wir uweres bevolmachtigten usschutztes vermög deren mit iüeren verschinen Frytag [den 4. April] allhie [in Luzern?] gewesten Verordneten beschächner Abredt, uff hüt allhier erwartet, Jer uff iüeren wahn und gefasten meinung verharrend, undt usplibendt. Nun khönnen wir üch abermalen nit verhalten, dass iüer begärenden und anmasgenden Embteren besazung halber es dise volgende ustrukenliche bewandtnus undt versteht hatt. Namlichen, da Jer zwahr Jn iüeren clag Articlen¹ praetendiert und Vermeint man üch fürthin die Embter zu besazen vergünstigen oder zuo khennen solte; hingägen aber iüere Herren und Oberen andtwordtlich uns fürgewendt, dass Jer vorhin solche ansprächende Rechtsamen mit authentischer bewysthumb erscheinen solten. Und wyl in wehrender handlung sich zuogetragen, dass wir an Jnen gütlich erhalten dass sy fürthin einen Schultheissen us iüer Statt sezen wöllendt, und darzwüschend Jer auch uff Uewer fürgeben hin, des Stattschrybers halber auch ein Urkhundt von Jnen erlanget: als handt wir Jn unserem Spruch, üch umb erhaltung mehreren gnad oder Enderung der Embter besazung halber für iüer Oberkheit gewisen. Nun ist aber sollichs ervolget, dass Jr eignes gwalts angefangen Embter zu sezen undt entsezen, wider den Jnhalt [des zu Ruswil erlassenen] Rechtspruchs² fräffentlich handeln, Jn deme Niemand sich weder an Ehr noch an quot diser verlofnen dingen halber entgelten sollen, und zuo vermeinter Handtveste sollichen iüer fürnehmens widerumb die Zächen Embter gen werdenstein verlei-